

DAS RATHAUS INFORMIERT



Personenstandswesen geschlossen

Das Personenstandswesen (Standesamt) ist am **Mittwoch, 17.3.2010**, wegen einer Tagung geschlossen.

Geschwindigkeitsmessungen

Im Monat Februar wurden im Auftrag der Stadt durch die Geschwindigkeitsmesseinrichtung des Landkreises an elf Orten Messungen vorgenommen:

Datum	Uhrzeit		Meßstelle Ort	gemessene Fahrzeuge	Verstöße
	von	bis			
03.02.10	8:38	10:14	Schlatt, Bundesstraße / Ständelweg	611	23
03.02.10	11:25	12:48	Boll, Dorfstraße / Blumenstetter Straße	103	5
03.02.10	14:41	16:23	Bisinger Straße / Fasanengartenwald	446	52
03.02.10	17:23	19:16	Stettener Straße 11	45	8
18.02.10	6:18	8:00	Neue Rottenburger Straße / Info	706	31
18.02.10	9:16	10:59	Haigerlocher Straße 53	311	8
18.02.10	11:31	12:48	Tobelstraße 20	318	18
23.02.10	9:15	11:00	Hospitalstraße	236	31
23.02.10	11:41	12:46	Martinsstraße / Container	108	0
23.02.10	14:23	16:00	Schloßackerstraße / Container	309	2
23.02.10	16:59	19:32	Neustraße / Am Schloßberg	1831	9
Gesamt				5024	187

Wirtschaftsförderung

Wirtschaftsministerium schreibt Wettbewerb um den Innovationspreis des Landes 2010 aus

Ab sofort können sich kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk und technologischer Dienstleistung wieder mit beispielhaften innovativen Produkten, Verfahren und technologischen Dienstleistungen um den Innovationspreis des Landes 2010 - Dr.-Rudolf-Eberle-Preis - bewerben. Einsendeschluss ist der **31.5.2010**.

Dieser Preis soll Unternehmen in Baden-Württemberg anspornen, sich innovatorisch zu betätigen. Am Wettbewerb beteiligen können sich im Land ansässige Unternehmen mit maximal 500 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von nicht mehr als 100 Millionen €.

Das Land vergibt in diesem Jahr Preise in Höhe von insgesamt 50.000 €; die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH verleiht im Rahmen des Wettbewerbs zusätzlich einen Preis in Höhe von 7.500 €. Im Auftrag des Wirtschaftsministeriums organisiert das Regierungspräsidium Stuttgart den nach dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle benannten Wettbewerb.

Ein Preiskomitee bewertet die Bewerbungen nach ihrem technischen Fortschritt, der besonderen unternehmerischen Leistung und dem wirtschaftlichen Erfolg. Es bestimmt die Preisträger und entscheidet über die Aufteilung der Preise. Der Sonderpreis der MBG richtet sich an junge Unternehmen, die nicht älter als zehn Jahre sind und mit bis zu 100 Beschäftigten einen Umsatz von maximal zehn Millionen € erzielen.

Für Informationen steht der städtische Wirtschaftsbeauftragte Hans Marquart, Tel. 07471 940-127, gerne zur Verfügung. Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.innovationspreis-bw.de.

Hacker und Spammer - za-internet GmbH informiert die Teilnehmer des Kompetenznetzwerkes Medical Valley über die Gefahren des Internets

Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Treffen des Kompetenznetzwerkes Medical Valley informierte die za-internet GmbH zahlreiche Vertreter der Medizintechnikunternehmen aus dem Medical Valley Hechingen über die Gefahren des Internets.

"Grundsätzlich gehen die Nutzer zu unbekümmert mit der Sicherheitsproblematik um", so der Geschäftsführer des Internetproviders za-internet GmbH, Michael Reuschling. Neben der großen Plage Spam, die heute bei einem weltweiten Aufkommen von schätzungsweise 135 Milliarden Spammails pro Tag liegt, wurden generelle Probleme durch Hacker und Mitarbeiter in Unternehmen sowie

die Problematik durch die frei zugänglichen Portale wie Xing oder Facebook erläutert. Manchen Teilnehmern war auch nicht bewusst, dass das eigene Handy, gerade online per Bluetooth, einfach gehackt und missbraucht werden kann.

Eine der intelligenten Eigenentwicklungen des Hechinger Technologie-Unternehmens za-internet, die Videoüberwachung C-MOR ("see more"), wurde von Michael Reuschling und Peter Steinhilber vorgestellt. Mit dieser anspruchsvollen Lösung ist es jedem möglich, kurz per Webbrowser oder mit dem iPhone nach dem Rechten zu sehen. Diese computergestützte Videoüberwachung erlaubt es sogar ohne Software-Installation am PC oder auf dem iPhone, Bewegungskvideos abzuspielen und dies von überall.

Interesse an der Hightech-Lösung haben aber nicht nur die Hechinger Bürger. Seit 2007 gibt es für C-MOR auch eine amerikanische Niederlassung in Los Angeles. Ferner strahlte der Fernsehsender RTL am 22.3.2010 um 23.30 Uhr einen Bericht aus, in dem die Hechinger za-internet GmbH mit deren Videoüberwachung C-MOR eine wirksame Lösung gegen Wohnhauseinbrecher in der Sendung "30 Minuten Deutschland - Nichts ist sicher! Einbrechern auf der Spur" vorstellte.

Im Anschluss an den Vortrag von Michael Reuschling berichtete der städtische Wirtschaftsbeauftragte und Koordinator des Kompetenznetzwerkes Medical Valley Hechingen, Hans Marquart, über die weiteren Aktivitäten des Netzwerks im laufenden Jahr. Zusammen mit der BioRegio Stern GmbH ist es gelungen, mit Dr.-Ing. Jan Stallkamp vom Fraunhofer Institut für Produktionstechnik und Automatisierung einen weiteren interessanten Referenten für das nächste Treffen bei der Firma Joline GmbH zu gewinnen. Zudem steht im Herbst 2010 noch eine Exkursion nach Albstadt-Lautlingen an. Die Lebenshilfe für Behinderte Zollernalb e.V. wird dort den Teilnehmern des Kompetenznetzwerkes Medical Valley Hechingen einen Einblick in ihr Produktions- und Dienstleistungsangebot für die Medizintechnik geben.

Abschließend berichtete der städtische Wirtschaftsbeauftragte Hans Marquart vom positiven Start der Medical Valley Hechingen Akademie. Das erste Seminar im Februar 2010 zu Fragen der Erstattung von Medizinprodukten und rechtlichen Grundlagen zur Werbung von Medizinprodukten war sehr gut besucht und fand bei allen Teilnehmern eine positive Resonanz. Verschiedene Teilnehmer haben sich bereits für weitere Seminare angemeldet. Das nächste Seminar findet am Donnerstag, 15.4.2010, zum Thema "Verwendung von Werkstoffen in der Medizintechnik" in der Villa Eugenia statt.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Veranstaltung nutzten die Teilnehmer die Möglichkeit, bei einer kleinen Stärkung die Themen des Abends weiter zu diskutieren.



Die Geschäftsführer der Firma za-internet, Herr Peter Steinhilber (links) und Herr Michael Reuschling, referierten über die Gefahren des Internets